



A01 | **UNTERSCHRIFTEN-AKTION**



Aktion für / im Rahmen von:

Aktive Mittagspause zum Erhalt der Tarifbindung mit Unterschriftenbanner.

Das Schönste bei dieser Aktion war:

... dass die Mehrheit der Kolleginnen und Kollegen nach draußen gekommen ist, obwohl der Betrieb keine besondere „Kampferfahrung“ hatte. Auch Betriebe aus der Nachbarschaft haben sich solidarisch gezeigt.

Das größte Hindernis / die größte Herausforderung war:

... das aggressive Auftreten der Arbeitgeberseite. Der Arbeitgeber wollte die Beschäftigten davon abhalten zur Mittagspause das Werksgelände zu verlassen.

Das möchten wir euch noch mitgeben:

Belegschaften sind oft mutiger als wir es ihnen zutrauen.



NEIN zum Tarifausstieg

A02 | **POSITIONIERUNG- BETRIEBSVERSAMMLUNG-AKTION**



Aktion für / im Rahmen von:

Positionierung der Belegschaft gegen den Tarifausstieg bei einer Betriebsversammlung.

Das Schönste bei dieser Aktion war:

... dass alle mitgemacht haben, was die Arbeitgeberseite schwer beeindruckt hat.

Das größte Hindernis / die größte Herausforderung war:

... dass der Arbeitgeber mit im Raum sitzt. Das ist aber auch ein großer Vorteil, denn bei diesem Moment merkt der Arbeitgeber, dass die Belegschaft zusammensteht. Danach hatte der Arbeitgeber großen Respekt vor möglichen nächsten Schritten von uns.

Das möchten wir euch noch mitgeben:

Kämpft für eure Rechte!

Wer nicht kämpft hat schon verloren.

A03 | **FORDERUNGEN AN DER WÄSCHELEINE**



Aktion für / im Rahmen von:

Forderung in der Tarifrunde für jeden sichtbar machen.

Jede Karte (Farbe) symbolisiert eine Forderung.

Was den Beschäftigten am wichtigsten war, wurde an die Wäscheleine direkt am Betriebseingang gehängt.

Das Schönste bei dieser Aktion waren:

... die positive Rückmeldungen und sehr gute Gespräche mit den Kolleginnen und Kollegen.

Das größte Hindernis / die größte Herausforderung war:

... dass die Beschäftigten noch Zeit haben müssen vor ihrer Schicht mitzumachen. Jedoch ist die Aktion niedrigstufig, weil sie anonym ist.

Das möchten wir euch noch mitgeben:

Visualisiert eure Forderungen, vor allem gegenüber der Arbeitgeberseite.



A04 | **KARTENABSTIMMUNG MITGLIEDERVERSAMMLUNG**



Aktion für / im Rahmen von:

Mitgliederversammlung zur Herstellung der Tarifbindung mit einer bildlichen Abstimmung zur Tarifforderung.

Das Schönste bei dieser Aktion war:

... dass wir nie mit so vielen Menschen gerechnet haben. Ein Glück war die Halle groß genug. Dass so viele da waren, hat die Belegschaft richtig zusammengeschweißt. Alle wussten, sie können sich aufeinander verlassen.

Das größte Hindernis / die größte Herausforderung war:

... dass die Leute in ihrer Freizeit kommen müssen.

Das möchten wir euch noch mitgeben:

Haltet zusammen und lasst euch nicht auseinandertreiben.
Gelebte Solidarität ist eure größte Macht.



A05 | **AKTIVE MITTAGSPAUSE**



Aktion für / im Rahmen von:

Aktive Mittagspause in Verbindung einer Tarifauseinandersetzung gegen Kündigung der Tarifbindung.

Das Schönste bei dieser Aktion war:

... das selbstbewusste Auftreten der Belegschaft auf dem Betriebsparkplatz. Als die Arbeitgeberseite sehen konnte, wie viele seiner Beschäftigten für die Tarifbindung kämpfen werden.

Das größte Hindernis / die größte Herausforderung war:

... dass die Arbeitgeberseite die Polizei gerufen hatte, was einige Beschäftigte erstmal verunsichert hat. Doch mit guten Gesprächen und Aufklärung, sind alle über ihre Mittagspause draußen geblieben.

Das möchten wir euch noch mitgeben:

Bleibt am Ball und lasst euch nicht unterkriegen! Es lohnt sich immer zu kämpfen. Sorgt immer parallel beim Ordnungsamt für eine Genehmigung mit Straßensperrung usw. – sicher ist sicher – falls der Arbeitgeber uns vom Firmengelände „jagen“ will.



A06 | **AKTIVE MITTAGSPAUSE ERSTE MOBILISIERUNG**



Aktion für / im Rahmen von:

Aktive Mittagspause mit gegrillten Würstchen, damit wir in Ruhe mit den Beschäftigten sprechen konnten, um deren Tarifbindung zu verteidigen.

Das Schönste bei dieser Aktion war:

... dass die Beschäftigten selbst die Idee hatten, alle gemeinsam mit ihren IG Metall-Caps zu erscheinen.

Das größte Hindernis / die größte Herausforderung war:

... im Anschluss den Grill zu putzen ;-)

Das möchten wir euch noch mitgeben:

Ohne Mampf, kein Kampf!



A07 | **DEMOZUG ZUM WARNSTREIK**



Aktion für / im Rahmen von:

Demozug durch das Werk zum ersten Warnstreik zur Herstellung von Tarifbindung.

Das Schönste bei dieser Aktion war:

... dass der „Hallen-Räumungsplan“ perfekt funktioniert hat. Durch den gemeinsamen Marsch durch das Werk hat sich die Stimmung bis zum Ort der Warnstreik-Kundgebung aufgeheizt.

Das größte Hindernis / die größte Herausforderung war:

... die Mutigen zu finden, die mit Megafon und Musik die Leute rausholen.

Das möchten wir euch noch mitgeben:

Einer muss den ersten Schritt machen – den Mutigen können weitere Menschen folgen.

Wie bewertest du das Angebot des Arbeitgebers?



A08 | **TOR-AKTION PUNKTEABSTIMMUNG**



Aktion für / im Rahmen von:

Die ersten Verhandlungen zu Herstellung von Tarifbindung fanden statt und der Arbeitgeber unterbreitete ein viel zu geringes Angebot. Daher machten wir eine Tor-Aktion mit einer Abfrage, wie die Beschäftigten das Angebot des Arbeitgebers finden.

Das Schönste bei dieser Aktion war:

... dass mit dem sehr klaren Stimmungsbild der Arbeitgeberseite vor Augen geführt werden konnte, dass er sich am Verhandlungstisch bewegen muss.

Das größte Hindernis / die größte Herausforderung war:

... alle drei Schichten, also wirklich alle Beschäftigte abzufragen, zudem der Schlafmangel.

Das möchten wir euch noch mitgeben:

Transparenz, was in den Verhandlungen passiert ist das Wichtigste damit die Beschäftigten zusammenstehen.

Das ist Thomas.

Thomas ist umweltbewusst
und
möchte Strom sparen.

Thomas arbeitet
deshalb nicht
mehr am Wochenende.

**Sei klug.
Sei wie Thomas.**



Das ist Susi.

Susi arbeitet 40 Jahre
treu in der Firma. Zum Dank
bekommt sie nur einen Regenschirm.

Für Susi ist das keine
Wertschätzung. Deshalb tritt sie in
die Gewerkschaft ein und setzt
sich für gute Arbeitsbedingungen ein.

**Sei klug.
Sei wie Susi.
Werde IGM-Mitglied.**

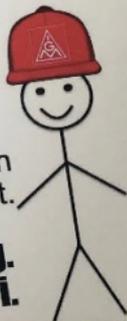


Das ist Dimitri.

Dimitri arbeitet bei
einer Firma mit Tarifvertrag
und bekommt Weihnachtsgeld.

Dimitri hat sich
davon einen neuen
Fernseher gekauft.

**Dimitri ist klug.
Sei wie Dimitri.**



Das ist Max.

Max ackert immer 48h
pro Woche und bekommt
trotzdem kein Weihnachtsgeld.

Max lässt sich ausbeuten.

**Sei schlauer.
Sei nicht wie Max.**



A09 | **GUERRILLA-AKTION STATIC STICKER**



Aktion für / im Rahmen von:

Guerilla-Aktion, um den Beschäftigten klarzumachen, wie wichtig die IG Metallmitgliedschaft für die Verbesserungen der Arbeitsbedingungen ist. In Vorbereitung zur Herstellung von Tarifbindung.

Das Schönste bei dieser Aktion war:

... die Kreativität und der Spaß des Aktivenkreises bei der Erstellung der Static Sticker.

Das größte Hindernis / die größte Herausforderung war:

... dass die Vorgesetzten die Sticker immer wieder entfernt haben. Deshalb mussten wir immer wieder Sticker nachbestellen, um eine große Menge vorrätig zu haben.

Das möchten wir euch noch mitgeben:

Tarifbindung herstellen ist ernst genug. Wenn die Leute auch mal lachen können, hast du sie auf deiner Seite.



T H E I L M A N N

WENN WIR ZUSAMMENHALTEN
IST ALLES MÖGLICH



SOLIDARITÄT
GEWINNT!
TARIFVERWESUNG 2022

A10 | **BEKENNER-AKTION**



Aktion für / im Rahmen von:

Bekenner-Aktion unter dem Motto „Gesicht zeigen“.

Die Beschäftigten bekannten sich zur Forderung der Herstellung von Tarifbindung.

Das Schönste bei dieser Aktion war:

... dass Beschäftigte, die beim Gruppenfoto nicht anwesend sein konnten, einzelne Bilder von sich und dem Plakat „Solidarität gewinnt“ an uns gesendet haben, um auf jeden Fall auch Teil der Aktion zu sein.

Das größte Hindernis / die größte Herausforderung war:

... die doch recht große Hürde, beim Foto in der ersten Reihe zu stehen.

Das möchten wir euch noch mitgeben:

Seit geduldig mit unseren Kolleginnen und Kollegen und nehmt die Ängste und Sorgen ernst. Dennoch dürft ihr euer Ziel nicht aus den Augen verlieren.

DIENZ
WARENEINGANG / VERSAND
Deliveries - Shipping / Receiving



A11 | VERHANDLUNGSBEGLEITENDE AKTION



Aktion für / im Rahmen von:

Die zweiten Verhandlungen wurden lautstark von der Aktion begleitet. Ziel war es, überhaupt ein Angebot des Arbeitgebers zu erhalten.

Das Schönste bei dieser Aktion war:

... dass nicht einmal Pfeifen verteilt werden mussten, um Lärm zu machen. Die Chorgesänge waren laut genug.

Das größte Hindernis / die größte Herausforderung war:

... die Aktion auf dem Betriebsgelände durchführen zu können.

Das möchten wir euch noch mitgeben:

Manchmal ist es einfach gut, den Dingen seinen Lauf zu lassen. So kann eine super Dynamik entstehen.

MIR REICHT'S!

Es muss sich **JETZT!** was ändern...

- > **Wertschätzung meiner Arbeit!**
- > **Gleicher Lohn für gleiche Arbeit!**
- > **Tarifvertrag**



ICH BIN DABEI!

Meine Unterschrift für einen fairen Lohn bei PVS. Ich bin bereit mich gemeinsam mit der IG Metall dafür einzusetzen!

UNTERSCHRIFT

IG Metall, Wilhelm-Leuschner-Str. 79, 60329 Frankfurt, Vertreten durch den Vorstand, 1. Vorsitzender: Jörg Jedermann Kontakt: unterzeichner@igmetall.de
V.i.S.d.P./Verantwortlich nach § 18 Abs. 2 MiNr.: Uwe Bausert, 1. Bereichsleiter, IG Metall Gewerkschaftsbezirk Schwabisch Hall, Schüchberg 6, 74533 Schwabisch Hall



PVS-Kunststofftechnik

Salzstraße 20

74676 Niedernhall

A12 | **POSTKARTEN-AKTION**



Aktion für / im Rahmen von:

Um die Arbeitgeberseite zu überzeugen, dass er über die Herstellung von Tarifbindung mit uns verhandeln muss, wurde an alle Beschäftigte die Postkarte ausgegeben und ausgefüllt in einem Jutesack an einer Betriebsversammlung dem Arbeitgeber vor die Füße gelehrt.

Das Schönste bei dieser Aktion war:

... der Jubel an der Betriebsversammlung der Belegschaft, gepaart mit dem Gesicht der Geschäftsführung.

Das größte Hindernis / die größte Herausforderung war:

... jemanden zu finden, der die Aktion an der Betriebsversammlung durchzieht.

Das möchten wir euch noch mitgeben:

Mutig zu sein, lohnt sich immer. Für sich und seine Bedürfnisse einzustehen ist die Aufgabe von jedem/r selbst & wird einem nicht abgenommen.



A13 | **GUERRILLA-KLO-AKTION**



Aktion für / im Rahmen von:

Mit einem Flyer auf der Toilette, mit zweideutigen Anspielungen wurden die Beschäftigten auf das schizophrene Verhalten des Arbeitgebers aufmerksam gemacht. Ziel war, den geplanten Personalabbau zu stoppen.

Das Schönste bei dieser Aktion war:

... zu sehen, wie eine verrückte Idee vom Aktivenkreis aufgegriffen, weiterentwickelt und umgesetzt wurde. Es gab keine Toilette ohne den Flyer im ganzen Werk.

Das größte Hindernis / die größte Herausforderung war:

... die vielseitigen Ideen zu bündeln und auf Papier zu bringen.

Das möchten wir euch noch mitgeben:

Gerne mal über den Tellerrand hinaus denken, um Aufmerksamkeit für seine Sache zu bekommen.



A14 | **ABSTIMMUNG MIT BÄLLEN**



Aktion für / im Rahmen von:

Durch die Arbeitgeberseite wurde bei der Betriebsratswahl eine Liste initiiert, welche die engagierten Betriebsräte mundtot machen sollten. Damit die Liste nicht eingereicht wird, fand eine Abstimmung mit Bällen durch die Beschäftigten statt.

Das Schönste bei dieser Aktion war:

... das eindeutige Ergebnis.

Das größte Hindernis / die größte Herausforderung war:

... dass leider nicht verhindert werden konnte, dass die „Arbeitgeber-Liste“ eingereicht wurde. Das Wahlergebnis fiel jedoch eindeutig für unsere IG Metall Betriebsräte aus.

Das möchten wir euch noch mitgeben:

Auch wenn wir nicht immer direkt ans Ziel kommen, findet doch eine Belohnung des Einsatzes statt. Ziele können auch über Umwege erreicht werden.



A15 | **ROTE KARTE ZEIGEN** **BETRIEBSVERSAMMLUNG**



Aktion für / im Rahmen von:

Die Arbeitgeberseite hatte die Tarifbindung gekündigt, woraufhin er an der nächsten Betriebsversammlung die Rote Karte von all seinen Beschäftigten gezeigt bekommen hat.

Das Schönste bei dieser Aktion war:

... dass sich alle getraut haben, die Karte hochzuhalten.

Das größte Hindernis / die größte Herausforderung war:

... die Beschäftigten zu motivieren. Sich einzusetzen war sehr schwer, da bereits einige „den Kopf in den Sand“ stecken wollten.

Das möchten wir euch noch mitgeben:

Persönliche Gespräche sind unerlässlich um die Gefühlslage der Kolleginnen und Kollegen verstehen zu können. Um dann im Anschluss die Motivation zu schaffen, dass es sich zu kämpfen lohnt.

BELASTUNGEN

Bei RUF Betten - ABSTIMMUNG



DIE IDEEN	~ KOSTEN	DEINE WAHL??
...enverstellbare Schreibtische (8 Stück)	ca. 6.200 Euro	•
Geld für Sicherheitsschuhe (90 €/Jahr)	ca. 2.500 Euro	•••••
Massagen im Betrieb	ca. 5.400 Euro	•••••
... mehr pro	ca. 2.000 Euro	•••••
... ca. 4.000 Euro	ca. 4.000 Euro	•••••
Geld für Fitnessstudio	ca. 3.000 Euro	•••••



IG Metall
Gagganau

A16 | **PUNKTE-AKTION BELASTUNG**



Aktion für / im Rahmen von:

Zur Minderung von körperlicher und seelischer Belastung am Arbeitsplatz konnten durch die Beschäftigten Vorschläge eingereicht werden. Welche tatsächlich als Forderung an den Arbeitgeber gestellt werden sollte, stimmten wiederum alle Beschäftigten durch die Punkte-Aktion ab.

Das Schönste bei dieser Aktion war:

... die Wertschätzung der Beschäftigten ihre Prioritäten abzufragen.

Das größte Hindernis / die größte Herausforderung war:

... den Arbeitgeber von der Umsetzung zu überzeugen.

Das möchten wir euch noch mitgeben:

BETEILIGUNG!



A17 | FRÜHSCHLUSS DEMOZUG



Aktion für / im Rahmen von:

Damit die Beschäftigten alle gemeinsam zum Warnstreik aus dem Werk laufen, wurde durch den Aktivenkreis die Hallenräumung sehr kreativ umgesetzt.

Das Schönste bei dieser Aktion war:

... dass die Aktiven durch die Reaktion ihrer Kolleginnen und Kollegen belohnt wurden. Die Begeisterung war groß und die Hallen leer.

Das größte Hindernis / die größte Herausforderung war:

... Beschäftigte für den Notdienst zu finden, damit der Schmelzofen weiter betrieben werden konnte.

Das möchten wir euch noch mitgeben:

Seid stolz auf alles, was ihr erreicht habt.
Feiert euch dafür!



A18 | **FRÜHSCHLUSS AUTOKORSO**



Aktion für / im Rahmen von:

In Verbindung mit einer Frühschlussaktion, fand ein gemeinsamer Autokorso ums Werk statt.

Das Schönste bei dieser Aktion war:

... dass sich auch die Fahrradfahrer daran beteiligt haben, um Teil der Bewegung zu sein.

Das größte Hindernis / die größte Herausforderung war:

... die Geduldsprobe der Beschäftigten, sich erstmal mit den Autos in einer Schlage zu positionieren um dann gemeinsam als Kolonne vom Hof zu fahren.

Das möchten wir euch noch mitgeben:

Was im Sport begeistert, begeistert auch bei Tarifbewegungen. Abschauen ist keine Schande.



A19 | **BETRIEBSRUNDGANG**



Aktion für / im Rahmen von:

Betriebsrundgänge, um zahlreiche Stützunterschriften für einen offenen Brief an die Geschäftsführung zu übergeben, vom geplanten Stellenabbau Abstand zu nehmen.

Das Schönste bei dieser Aktion waren:

... die vielen persönlichen Gespräche mit sehr engagierten und kreativen sowie mutigen Kolleginnen und Kollegen.

Das größte Hindernis / die größte Herausforderung war:

... in kurzer Zeit über 3.000 Gespräche zu führen.
Das hat Disziplin und ein hohes Maß an Einsatz gekostet.

Das möchten wir euch noch mitgeben:

Auch wenn es einen straffen Zeitplan gibt,
nehmt euch immer Zeit für Gespräche!



Ohne Ausbildung
keine
Zukunft

gar-Azucht
Vertretung

BS
s die Koble
AKTIV
MERK

A20 | **JUGEND-AKTION**



Aktion für / im Rahmen von:

Die Auszubildenden hatten einen starken, lauten und nicht zu übersehenden Auftritt an der Kundgebung am Warnstreik.

Das Schönste bei dieser Aktion war:

... dass die jungen Menschen bereits verstanden haben, dass sich nur was ändert, wenn alle zusammenhalten.

Das größte Hindernis / die größte Herausforderung war:

... die Jugend einzubremsen, dass die Aktion nicht zu große Ausmaße annahm.

Das möchten wir euch noch mitgeben:

Die Jugend darf etwas über die Strenge schlagen ;-)



اسم: علي
العنوان: 21 شارع
البريد: الرياض
الهاتف: 011 44444444



A21 | **MENSCHENKETTE**



Aktion für / im Rahmen von:

Als sich die Beschäftigten für die Tarifbindung ihres Betriebs stark machten, begann der Arbeitgeber systematisch die Belegschaft zu spalten. Durch die wöchentliche Menschenkette ums Werk signalisierten die Beschäftigten ihren endlosen Zusammenhalt.

Das Schönste bei dieser Aktion war:

... wie wöchentlich immer mehr Kolleginnen und Kollegen teil der Menschenkette wurden.

Das größte Hindernis / die größte Herausforderung war:

... weiterzumachen, trotz der geringen Beteiligung an den ersten paar Malen.

Das möchten wir euch noch mitgeben:

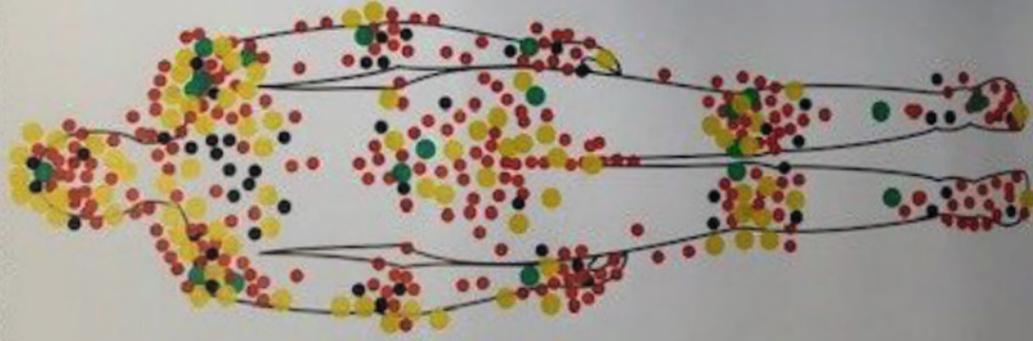
Gut Ding will manchmal Weile haben. Seid geduldig mit euch und euren Kolleginnen und Kollegen.

BELASTUNGEN

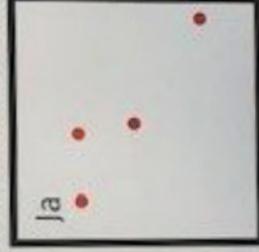
HOLZ- UND KUNSTSTOFF



Hier habe ich Beschwerden



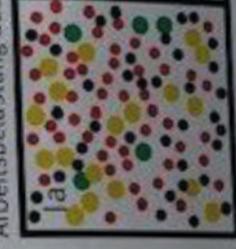
Ist ausreichend Personal vorhanden,
um die Aufgaben in der zur Verfügung
stehenden Zeit zu erledigen?



Leidet deine Freizeit und Familie
unter der Arbeit?



Fühlst du dich durch die hohe
Arbeitsbelastung ausgelaugt?



A22 | **KÖRPERMAPPING**



Aktion für / im Rahmen von:

Während der Tarifrunde Holz und Kunststoff wurde eine Belastungskomponente gefordert. Dabei wurde eine Befragung mittels Körpermapping initiiert. Die Beschäftigten haben ihre Beschwerden bildlich aufgezeigt.

Das Schönste bei dieser Aktion war:

... die hohe Beteiligung der Beschäftigten.

Das größte Hindernis / die größte Herausforderung war:

... nochmal zu realisieren, welchen starken körperlichen Belastungen die Kolleginnen und Kollegen tagtäglich ausgesetzt sind.

Das möchten wir euch noch mitgeben:

Um ein starkes Signal zu setzen, kann es sich lohnen eine kollektive statt einzelne Befragung durchzuführen.



A23 | **BETRIEBSRATSSPRECHSTUNDEN**



Aktion für / im Rahmen von:

Es fanden Betriebsratsprechstunden statt um die Vorteile einer Tarifbindung mit den Beschäftigten zu diskutieren.

Das Schönste bei dieser Aktion war:

... mit vielen Mythen und Unklarheiten aufzuräumen.

Das größte Hindernis / die größte Herausforderung war:

... die Organisation der Terminplanung, da maximal 30 Beschäftigte gleichzeitig an der Sprechstunde teilnehmen sollten und die Anzahl der Beschäftigten bei 400 lag.

Das möchten wir euch noch mitgeben:

Es sollten alle ca. den gleichen Wissenstand haben um dann gezielt in den Kampf treten zu können. So weiß jeder wofür es sich zu kämpfen lohnt.

ken.
ice for
evation

Eingang



Gute Arbeit –
faire Bezahlung!



GUTER BERUF
WÜRTTEMBERG

SOLIDARITÄT
GEWINNT!
19. November 2018

A24 | T-SHIRT-AKTION



Aktion für / im Rahmen von:

Jeweils zum Schichtbeginn wurden den Beschäftigten T-Shirts der IG Metall mit der Forderung zur Herstellung von Tarifbindung auf dem Rücken ausgeteilt. So konnte ein Signal an den Arbeitgeber gesendet werden, wir stehen dazu, wir werden die Tarifbindung durchsetzen.

Das Schönste bei dieser Aktion war:

... dass die Aktion nicht wie geplant nach einem Tag vorbei war, sondern die Beschäftigten sich immer wieder in kleinen Gruppen verabredet haben, die T-Shirts wieder anzuziehen.

Das größte Hindernis / die größte Herausforderung war:

... die Anweisung des Arbeitgebers, ausschließlich die Firmenkleidung zu tragen. Das schaffte Verunsicherung bei einigen Kolleginnen und Kollegen.

Das möchten wir euch noch mitgeben:

Die Aktion ist auch mit Buttons und Textilaufklebern anstelle von T-Shirts umsetzbar.